

19. Baltisches Verkehrsforum

Zeitenwende in Häfen und Personenmobilität

Häfen als Motor der Energiewende,
Personenmobilität der Zukunft

19. Oktober 2023 | Rostock-Warnemünde

In Kooperation zwischen



maritimes cluster
norddeutschland

Gefördert durch



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit



Sehr geehrte Damen und Herren,

die DVWG Mecklenburg-Vorpommern e.V. lädt Sie auch in diesem Jahr herzlich zum Baltischen Verkehrsforum nach Rostock-Warnemünde ein. Seit 2003 werden in dieser Veranstaltungsreihe verkehrsträgerübergreifend aktuelle Themen und Fragestellungen auf einer neutralen Plattform diskutiert. In diesem Jahr fokussiert das 19. Baltische Verkehrsforum die Zeitenwende in Häfen und Personenmobilität.

Ohne leistungsstarke Häfen wird es der deutschen Wirtschaft nicht gelingen die Energiewende zu vollziehen. Vor diesem Hintergrund beschäftigen wir uns in der ersten Session intensiv mit den Chancen, die sich den deutschen Häfen eröffnen. Die zweite Session beleuchtet den Fährverkehr im technologischen Wandel und gibt Antworten auf die Frage, wie die maritime kritische Infrastruktur effektiv geschützt werden kann. Die dritte Session legt den Fokus auf den ÖPNV der Zukunft und die Besonderheiten, die hinsichtlich einer möglichst weitgehenden Inklusion zu beachten sind.

Wir laden Sie herzlich ein, sich von zahlreichen Referenten aus der Region, aus Deutschland und Österreich mit ihren Beiträgen informieren und inspirieren zu lassen und mit ihnen zu diskutieren. Tauschen Sie sich mit Fachleuten der Branche aus und pflegen Sie Ihr Netzwerk. Seien auch Sie dabei, wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. iur. Robert Peetz

ANMELDUNG



TAGUNGsort

Hotel Neptun
Seestraße 19
18119 Rostock



TAGUNGSGEBÜHR

Allgemein	60 EUR
DVWG-Mitglieder	30 EUR
Studierende	15 EUR



DATUM

19. Okt.
2023



ANMELDUNG

Melden Sie sich bis zum 12.10.2023 unter

>> [Melden Sie sich hier an](#) <<

an. Wir werden Ihnen dann eine Bestätigung sowie eine Rechnung zusenden und möchten Sie bitten, den Rechnungsbetrag umgehend zu begleichen. Eine Stornierung ist bis sieben Tage vor der Veranstaltung kostenfrei möglich.



ÜBERNACHTUNG IM HOTEL NEPTUN

Zimmerkontingente (EZ/DZ) unter Stichwort „Baltisches Verkehrsforum“
Zimmer buchbar bis zum 09.10.2023
Telefon: 0381 777 7777 | E-Mail: reservierung@hotel-neptun.de

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG!

Haben Sie noch Fragen?

Melden Sie sich bei der DVWG Mecklenburg-Vorpommern e.V.
c/o Hochschule Wismar, Bereich Seefahrt
Richard-Wagner-Str. 31
18119 Rostock

E-Mail mecklenburg-vorpommern@dvwg.de
Telefon 0381 4928215

19. Baltisches Verkehrsforum

Zeitenwende in Häfen und Personenmobilität

Häfen als Motor der Energiewende,
Personenmobilität der Zukunft

19. Oktober 2023 | Rostock-Warnemünde

In Kooperation zwischen



maritimes cluster
norddeutschland

Gefördert durch



AGENDA

- 09:30 Uhr** **Registrierung der Teilnehmer**
- 10:00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung** | Prof. Dr. Robert Peetz, Vorsitzender DVWG MV e.V.
- 10:15 Uhr** **Session 1: Häfen als Motor der Energiewende**
- Deutsche LNG-Importterminals – Ad hoc Alternativen zu russischem Pipelinegas**
Frank Borrmann, Baltic Marine Consult GmbH, Rostock
- Entwicklung und Perspektiven des Rostocker Hafens**
Thomas Biebig, Rostock Port
- Energieimporte und deren Herausforderungen für die deutschen Häfen**
Heiko Wenzel, Ramboll, Rostock
- Diskussion, Fragen & Antworten**
- 12:00 Uhr** **Lunch Break**
- 13:15 Uhr** **Session 2: Häfen als Motor der Energiewende**
- MarKRITIS – Schutz der für die Energiewende notwendigen maritimen kritischen Infrastruktur**
Henrik Schilling, Institut für Sicherheitspolitik Universität Kiel
- Fährverkehr im technologischen Wandel - Chancen und Herausforderungen für zukünftige Mobilitätsanforderungen** | Marko Möller, Scandlines
- Diskussion, Fragen & Antworten**
- 14:15 Uhr** **Coffee & Networking Break**
- 14:30 Uhr** **Session 3: Personenmobilität der Zukunft**
- 49-Euro Ticket, Anbindung an Stadt und Hinterland, ÖPNV der Zukunft**
Karl-Peter Naumann, PRO Bahn
- Chancen und Herausforderungen der Personenmobilität der Zukunft aus Sicht der Blinden und Sehbehinderten** | Prof. Dr. Elmar Fürst, Wien
- Diskussion, Fragen & Antworten**
- Ca. 15:30 Uhr** **Schlusswort**